

Alle Jahre wieder ... eine Steuererklärung erstellen



© Ligorko/iStockphoto

Die jährliche Einkommensteuererklärung lohnt sich finanziell für fast alle Arbeitnehmer.

Von Clemens Kaesler, Frankenthal

Dauer	4 Stunden
Inhalt	Steuerarten und Steueraufkommen verstehen; Fallbeispiele für Steuererklärungen von jungen Berufstätigen begreifen; eine eigene Einkommensteuererklärung erstellen können
Ihr Plus	Einbezug der originalen Einkommensteuererklärungsunterlagen des Bundesministeriums der Finanzen

<https://www.vlh.de/>

Der VLH (Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.) unterstützt Arbeitnehmer bei der Erstellung ihrer Einkommensteuererklärung. Dafür muss man in dem Verein Mitglied werden. Die zu zahlenden Beiträge richten sich allerdings nach dem Einkommen. Wenn man also bei der Erstellung der Einkommensteuer Hilfe benötigt, ist der VLH ein kompetenter Ansprechpartner – und viel günstiger als ein Steuerberater.

<http://www.bpb.de/shop/zeitschriften/informationen-zur-politischen-bildung/147152/steuern-und-finanzen>

Die Bundeszentrale für politische Bildung bietet kostenlose Zeitschriften zu politischen, wirtschaftlichen und historischen Themen an. Das Heft „Steuern und Finanzen“ aus der Reihe „Informationen zur politischen Bildung“ (Ausgabe 288, 4:2012) behandelt Themen wie Steuergerechtigkeit in Deutschland oder eben auch die Einkommensteuererklärung. Es kann kostenfrei als Printversion bestellt werden.

Materialübersicht

Stunde 1/2 Warum muss ich überhaupt Steuern bezahlen?

- M 1 (Ab) Brutto und netto – Was wird vom Gehalt abgezogen?
- M 2 (Fo) Was wird von meinen Steuern finanziert?
- M 3 (Ab) Lohnsteuer, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag

Stunde 3/4 Die Einkommensteuererklärung

- M 4 (Ab) Die Einkommensteuererklärung
- M 5 (Ab) Werbungskosten
- M 6 (Ab) Sonderausgaben
- M 7 (Ab) Außergewöhnliche Belastungen

Lernerfolgskontrolle

- M 8 (Lk) Lena Neumüller erstellt ihre Einkommensteuererklärung

Bedeutung der Abkürzungen

Ab = Arbeitsblatt; **Fo** = Farbfolie; **Lk** = Lernerfolgskontrolle

Minimalplan

Sie haben nur zwei Stunden Zeit zur Verfügung? Dann setzen Sie folgende Materialien ein:

- | | | |
|----------|-----------------------------------|----------------------|
| Stunde 1 | Die Einkommensteuererklärung | M 4 |
| Stunde 2 | Welche Ausgaben sind abzugsfähig? | M 5, M 6, M 7 |



Sie finden alle Materialien im veränderbaren Word-Format auf der **CD RAAbits Wirtschaft Berufliche Schulen (CD 30)**. Bei Bedarf können Sie die Materialien gezielt am Computer überarbeiten, um sie auf Ihre Lerngruppe abzustimmen.

M 7 Außergewöhnliche Belastungen

Mit „außergewöhnlichen Belastungen“ sind besondere, über das normale Maß hinausgehende finanzielle Belastungen (z. B. bei Krankheit oder durch Unterhaltszahlungen) gemeint, die von der Steuer abgesetzt werden können. Allerdings gibt es hierfür Zumutbarkeitsgrenzen. Dabei werden der Familienstand sowie die Anzahl der Kinder berücksichtigt.

Gesamtbetrag der Einkünfte				
	Einzelveranlagung	Zusammenveranlagung	1 - 2 Kinder	mehr als 2 Kinder
bis 15.340 €	5 %	4 %	2 %	1 %
15.341 € - 51.130 €	6 %	5 %	3 %	1 %
über 51.130 €	7 %	6 %	4 %	2 %

© Clemens Kaesler

Die zumutbare finanzielle Belastung für den Steuerzahler wird schrittweise über die Stufen des Gesamtbetrags der Einkünfte hinweg errechnet.

Fallbeispiel: Das Ehepaar Schmitz hat zwei Kinder und verdient 52.000 € brutto im Jahr. Die zumutbare Belastung berechnet sich folgendermaßen:

2 % von 15.340 €	306,80 €
3 % von (51.130 € – 15.340 € = 35.790 €)	1073,70 €
4 % von (52.000 € – 51.130 € = 870 €)	34,80 €
Zumutbare Belastung:	1.415,30 €

Erst die Beträge, die 1.415,30 € übersteigen, können in der Einkommensteuererklärung berücksichtigt werden.

Aufgaben

- Herr und Frau Abusultan sind verheiratet, haben jedoch keine Kinder. Frau Abusultan hatte mehrere kieferchirurgische Eingriffe. Von den Kosten wurden über 3.200 € nicht von der Krankenkasse übernommen und Frau Abusultan musste diese privat tragen. Das gemeinsame Bruttoeinkommen des Ehepaares beträgt 48.000 €. Berechnen Sie die zumutbare Belastung für die beiden.
- Familie Schulz hat ein Bruttoeinkommen von 74.000 €. Die Familie hat Zwillinge, die beide im Jahr 2016 eine Zahnspange benötigen. Jedoch zahlt die Krankenkasse 1.400 € pro Kind nicht.
 - Berechnen Sie die zumutbare Belastung für die Familie.
 - Erläutern Sie, warum es sinnvoll ist, beiden Kindern im selben Jahr Zahnspangen anpassen zu lassen.

M 8 Lena Neumüller erstellt ihre Einkommensteuererklärung

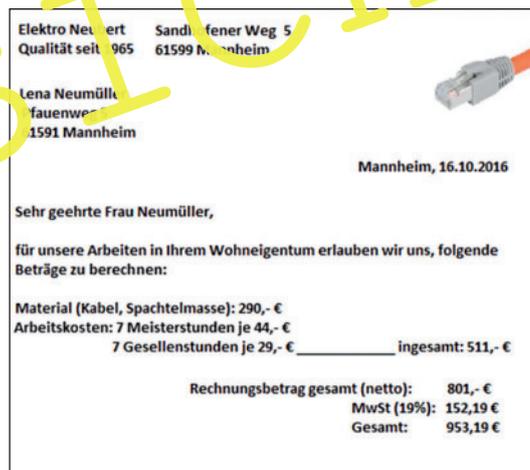
Es ist Januar 2017. Lena Neumüller (geboren am 19.09.1996) hat eine Ausbildung zur medizinischen Fachangestellten absolviert und ist jetzt seit einem Jahr voll berufstätig. Sie ist nun dabei ihre Einkommensteuererklärung vorzubereiten.

Lena stellt zunächst ihre Daten zusammen:

- Wohnort: Pfauenweg 5, 61591 Mannheim (Baden-Württemberg)
- Konfession: katholisch
- Einkommen: Sie verdient monatlich brutto 2.600 €. Sie ist 20 Jahre alt, ledig und kinderlos.
- Sozialversicherungspflichtige Abgaben: Krankenkasse 8,4 %; Pflegeversicherung 1,175 %; Arbeitslosenversicherung 1,5 % und Rentenversicherung 9,35 %.
- Sie hat alle Belege von Ausgaben, die mit der beruflichen Tätigkeit in Zusammenhang stehen könnten, aufgehoben:
 - Zu ihrer Arbeit fährt sie mit dem eigenen Pkw. Die direkte Strecke von ihrem Wohnort zum Arbeitsplatz beträgt 28 km. In der Innenstadt hat sie in der Tiefgarage des Ärztehauses einen Parkplatz gemietet (30 €/Monat).
 - Sie hat einige Tankbelege aufgehoben (insgesamt 195 €).
 - Sie hat nebenher eine Weiterbildung im Fernstudium zur Tierheilpraktikerin gemacht, da sie sich damit eventuell einmal selbstständig machen möchte. Die Weiterbildung ging von Januar bis Oktober 2016 und kostete 19 €/Monat.
 - Für ihre Arbeit benötigt sie spezielle medizinische Bekleidung, wovon sie sich für 130 € neu ausgestattet hat. Zudem hat sie auch noch Einkaufsbelege für das Kostüm, das sie extra für die Praxisweihnachtsfeier gekauft hat (150 €). Für eine kosmetische Operation (Entfernung eines Tattoos) musste sie 1.600 € selbst bezahlen.
 - Der Elektriker hat in ihrem Wohnzimmer neue Leitungen verlegt:



© www.colourbox.com



© Clemens Kaesler

Anschließend berechnet Lena noch ihre Werbungskosten, die Sonderausgaben und die außergewöhnlichen Belastungen:

Werbungskosten:	Betrag:
Außergewöhnliche Belastungen:	Betrag:
Sonderausgaben:	Betrag: